

LA BANDE MÉCANIQUE DIE MASCHINENBANDE

04.04 – 07.09.2025

PRESSEDossier

MUSEE D'ART
ET D'HISTOIRE
FRIBOURG
MUSEOSCOPE

ETAT DE FRIBOURG
CANTON DE FRIBOURG

Fribourg
Ville de
Gastronomie

Fondation
Vincet Mérie

Univ. de Fribourg

FRIBOURG
MUSEE D'ART ET D'HISTOIRE

40
LES 40
ANNEES
D'ART ET
D'HISTOIRE
DE FRIBOURG

FRIBOURG
MUSEE D'ART ET D'HISTOIRE

HEIA-FR
HTA-FR

LOTTERIE
ROMANDE

INHALTSÜBERSICHT

- 1. Medienmitteilung**
- 2. Die Ausstellung im MAHF**
- 3. Das Projekt**
- 4. Die Mitglieder der Bande**
- 5. Besuch der Ausstellung**
- 6. Veranstaltungen**
- 7. Ausserhalb des MAHF**
- 8. Praktische Informationen**
- 9. Pressebilder und Copyrights**

1. MEDIENMITTEILUNG

Museum für Kunst und Geschichte Freiburg | Museoscope

DIE MASCHINENBANDE EINE LEBHAFTE HOMMAGE AN JEAN TINGUELY UND DIE KINETISCHE KUNST

Vom 4. April bis zum 7. September 2025 präsentiert das Museum für Kunst und Geschichte Freiburg eine Ausstellung, die vom Kollektiv *Le Magnifique Théâtre* gestaltet wurde. Die Vernissage findet am 3. April 2025 um 18.30 Uhr statt.

Als Hommage an das künstlerische Erbe Jean Tinguelys entwickelt das Kollektiv des *Magnifique Théâtre* eine Ausstellung an der Schnittstelle von Theaterbühne und kinetischer Installation. Zu sehen ist eine „Maschinenfamilie“ von den Grosseltern über Onkel und Tanten bis zu den Kindern, von den Haustiere bis hin zum Monster unter dem Bett. Einige dieser Maschinen werden ihr Zuhause (das MAHF) verlassen und Ausflüge in die Stadt Freiburg und den Kanton unternehmen.

MEDIENKONTAKTE

Ivan Mariano

Direktor des MAHF-Espace
ivan.mariano@fr.ch | +41 26 305 51 44

Le Magnifique théâtre

Emmanuel Colliard / Michel Lavoie
contact@lemagnifiquetheatre.com

Julien Schmutz

+ 41 79 641 40 13

ADRESSE

Museum für Kunst und Geschichte
Freiburg
Murtengasse 12
CH-1700 Freiburg

2. DIE AUSSTELLUNG IM MAHF

Anlässlich des 100. Geburtstags von Jean Tinguely bietet das *Magnifique Théâtre* in Zusammenarbeit mit dem MAHF ein einzigartiges Erlebnis mit dem Titel „Die Maschinenbande“ (La bande mécanique), das kinetische Kunst und Szenografie vereint. Durch Installationen und Performances im Museum für Kunst und Geschichte Freiburg und im öffentlichen Raum wird eine „Maschinenfamilie“, die oft zerbrechlich und manchmal unberechenbar ist, zum Leben erweckt, um poetische Geschichten zu erzählen. Diese Kreationen verkörpern Humor und Kreativität und feiern das Vergängliche.

Im Museoscope des MAHF entdecken Besucherinnen und Besucher in den verschiedenen Zimmern einer Wohnung 15 Maschinen, die sich autonom oder halbautonom bewegen und einzigartige Persönlichkeiten verkörpern, etwa den «Grossvater», der knurrt und raucht, oder den «Vogel Titi», der aus seinem Käfig zu entkommen versucht.

Ausserhalb des MAHF: die Exkursionen in die Stadt

Inspiziert von « Le Transport » von Jean Tinguely werden die Maschinen das Museum verlassen, um ikonische Orte wie das Motta-Freibad, den Jo Siffert-Brunnen oder Festivals wie Les Georges und das Internationale Filmfestival Freiburg zu erkunden.

«Wir haben uns an Tinguelys Ansatz orientiert, an dem Punkt, an dem er sagt: «Alles ist Bewegung», und wir haben hinzugefügt: «Bis alles zum Stillstand kommt. » Genau dieser Punkt hat uns besonders interessiert. Es ist die Zerbrechlichkeit. [...] Wir kommen vom Theater her, also sind unsere Maschinen zwangsläufig vergänglich. Unser Projekt ist vergänglich.»*

*Zitat aus einem Interview mit Julien Schmutz, verfügbar auf der offiziellen Website: la-bande-mecanique.ch

4. DAS PROJEKT

Die jungen Generationen begeistern

Diese Ausstellung ist Teil eines umfassenderen Projekts, das sich besonders an Kinder, Jugendliche und ihre Familien richtet und sie in die Welt der kinetischen Kunst und der kreativen Gestaltung einführt. Durch Theatervorstellungen im Klassenzimmer, interaktive Workshops und Museumsbesuche lässt die *Maschinenbande* die Themen wie Recycling und Nachhaltigkeit entdecken, während ihre Fantasie für Bewegung und das Leben in der Kunst angeregt wird.

«Es ist eine Einladung, etwas zu sehen, aber auch in den Dialog zu treten, nachzudenken, über die Welt zu reflektieren, an den Zustand der Welt zu denken und eine positive Erzählung für die Jugend zu entwerfen.»*

Zerbrechlichkeit und Menschlichkeit

Die aus wiederverwerteten Materialien gefertigten Maschinen spiegeln sowohl die Unsicherheit als auch die Schönheit des Vergänglichen wider. Ob sie funktionieren oder ausfallen, sie verkörpern die Essenz des Projekts: eine Feier des Flüchtigen und ein Aufruf, gemeinsam eine positive Zukunft zu gestalten.

«Unsere Maschinen befinden sich genau an dem Punkt, an dem auch wir selbst stehen, nämlich fragil, mit einem Drang zu Humor, Leichtigkeit und Poesie, aber immer am Rande des Zerbrechens.»*

Weitere Informationen finden Sie unter: la-bande-mecanique.ch

*Zitate aus dem Interview mit Julien Schmutz, verfügbar auf der offiziellen Website: la-bande-mecanique.ch

5. DIE MITGLIEDER DER BANDE

Drehbuch und Inszenierung

Julien Schmutz & Michel Lavoie

Konzept und Einrichtung

Julien Schmutz, Sam & Fred Guillaume,
François Gendre, Gaël Chapuis

Schauspieler französischsprachige

Version

Vincent Rime

Aufbau

François Gendre, Gaël Chapuis,
Vincent Rime, Harold Weber

SchauspielerIn deutschsprachige

Version

Pascale Güdel

Verwaltung

Emmanuel Colliard

Aussendienst Maschinen

Sam & Fred Guillaume

Kommunikation

Agence Oxima

Kostüme

Eléonore Cassaigneau

Mediation

Le Magnifique Théâtre, MAHF,
Fribourg Tourisme, Ville de Fribourg

Szenografie

Sam & Fred Guillaume, Valère Girardin, Gaël Chapuis

6. BESUCH DER AUSSTELLUNG

Die Ausstellung ist als Rundgang konzipiert, der etwa 20 Minuten dauert. Einlass jede halbe Stunde; maximal 20 Personen pro Rundgang.

Schulklassen können die Ausstellung ausserhalb der regulären Öffnungszeiten besuchen:

Montag 08.30 – 16.30 Uhr, Dienstag-Freitag 08.30 – 10.30 Uhr

Anmeldung obligatorisch: mahf@fr.ch, Tel. +41 26 305 51 40

Es besteht die Möglichkeit, ein Atelier zu reservieren. Für Anfragen wenden Sie sich bitte an: mahf@fr.ch, Tel. +41 26 305 51 40

7. VERANSTALTUNGEN

Jeudi / Donnerstag

03.04.2025, 18.30

Vernissage*

Prendront la parole / es sprechen
Julien Schmutz, metteur en scène
Ivan Mariano, directeur du MAHF-Espace

Mercredi / Mittwoch

09.04.2025, 18.00

Talk avec les metteurs en scène et visite*

Pour les Amis du MAHF et de l'Espace

Dimanche / Sonntag

13.04.2025 / 08.05.2025,
11.00 – 13.00

Tête à tête**

Les metteurs en scène vous parlent de
la genèse de la bande mécanique
Die Regisseure geben Auskunft zur
Entstehung der Maschinenbande

Samedi / Samstag

24.05.2025, 18.00-21.00

Nuit des musées / Museumsnacht**

Les metteurs en scène vous parlent de la
genèse de la bande mécanique
Die Regisseure geben Auskunft zur
Entstehung der Maschinenbande

Dimanche / Sonntag

07.09.2025, 17.00

Finissage*

avec les metteurs en scène
mit den Regisseuren

* Entrée gratuite / Eintritt frei

** Entrée payante / Eintritt kostenpflichtig

8. AUSSERHALB DES MAHF

Das Projekt endet nicht an den Mauern des Museums für Kunst und Geschichte. Die Mitglieder der sonderbaren Maschinenfamilie werden während der Dauer der Ausstellung manchmal aus ihrem Haus ausbrechen, um an kulturellen Veranstaltungen im gesamten Kanton Freiburg teilzunehmen. Diese Ausflüge der Maschinen erweitern das im Museum angebotene Erlebnis und ermöglichen es einem immer breiteren Publikum, sie kennenzulernen.

21.-30. März 2025	FIFF (Internationales Filmfestival Freiburg)
30. April 2025	Tour de Romandie - Vorschlag einer künstlerischen Gestaltung
10. Mai 2025	Eröffnung des Motta-Freibads – Performance: menschliche Maschine
22. Mai 2025	100 Jahre Freiburger Tourismusverband im Schloss Greyerz
24. Mai 2025	Museumsnacht, Thema: Bewegung
15. Juni 2025	100. Geburtstag Jean Tinguelys Parade des „Riesenbabys“ Route: Start am Boulevard de Pérolles, Halt beim Jo Siffert-Brunnen auf der Schützenmatte, anschliessend Besuch im MAHF
24. Juni 2025	Equilibre-Nuithonie Präsentation der Spielsaison
16. Juli 2025	Festival Les Georges

9. PRAKTISCHE INFORMATIONEN

AUSSTELLUNGSDAUER

Die Ausstellung dauert vom 4. April bis zum 7. September 2025

ADRESSE

Museum für Kunst und
Geschichte Freiburg
Murtengasse 12
1700 Freiburg

INFORMATIONEN

Website | www.mahf.ch
Informationen zur Ausstellung | [Prospekt](#)
Pressedossier & Bilder | www.mahf.ch/presse
Facebook | [@musee d'art et d'histoire Fribourg](#)
Instagram | [@musee d'art et d'histoire Fribourg](#)
Telefon | 026 305 51 40
E-Mail | mahf@fr.ch

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Sonntag	11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	11.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Montag	geschlossen

EINTRITTSPREISE

Erwachsene	CHF 10.00
AHV, Studierende	CHF 8.00
Gruppen	CHF 8.00

Von einer Lehrperson begleitete Klassen, Kinder bis 16 Jahre, AMS, VMS, ICOM und Freunde des Museums dürfen das Museum gratis besuchen.

GRUPPEN

Gruppenführungen auf Anfrage (CHF 120.00 + Eintritt)
Reservation: 026 305 51 40 | mahf@fr.ch

PERSONEN MIT EINGESCHRÄNKTER MOBILITÄT

Besucherinnen und Besuchern im Rollstuhl empfehlen wir, sich ans Sekretariat zu wenden, um einen schwellenfreien Eingang benutzen zu können (026 305 51 40).

10. PRESSEBILDER UND COPYRIGHTS



© MAHF / Francesco Ragusa



© MAHF / Francesco Ragusa



© MAHF / Francesco Ragusa



© MAHF / Francesco Ragusa



© *Le Magnifique Théâtre*